



Ausgabe vom 22.06.16
Nr. 500

Unicef beklagt Lage der Flüchtlingskinder

In Deutschland leben zurzeit viele Flüchtlingskinder. Das Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen Unicef ist besorgt darüber, wie es ihnen geht. Die Vereinten Nationen sind ein Zusammenschluss von fast 200 Ländern und kümmern sich zum Beispiel darum, dass die Menschenrechte geschützt werden. Unicef beklagt, wie Flüchtlingskinder bei uns in Deutschland untergebracht sind. Viele müssen inzwischen mehr als ein halbes Jahr in Erstaufnahmeeinrichtungen verbringen und haben oft gar keine Möglichkeit einen Kindergarten oder in eine Schule zu besuchen. Das Kinderhilfswerk beklagt, dass



viele Flüchtlingsunterkünfte trostlose Orte seien. Die Kinder hätten kaum einen Bereich nur für sich und es gebe zu wenige Angebote zum Spielen und Lernen. Die Mädchen und Jungen, sind aus Ländern geflohen, in denen Krieg herrscht, und bräuchten hier in Deutschland eine ganz besondere Betreuung. Laut Unicef werden

Flüchtlingskinder medizinisch aber nicht so gut versorgt wie deutsche Kinder im gleichen Alter. Unicef verweist auf einen Vertrag der Vereinten Nationen, darin steht, dass alle Kinder die gleichen Rechte haben sollten – ganz egal woher sie kommen und welcher Gemeinschaft sie angehören.

Die klaro-Klasse ...



ist diese Woche die 4b der Grundschule "Am Limes" im oberbayerischen Kipfenberg. Die Schüler sind schon aufgeregt. Sie führen mit anderen Klassen noch vor den Sommerferien das Kinder-Musical "Felicitas Kunterbunt" auf – gerade laufen die Proben.



Nachgefragt: Was wird bei der Fußball-EM gegen Hooligans getan?

Bei der Europameisterschaft in Frankreich hat es Ausschreitungen von Hooligans gegeben – also von Fans, die Fußballspiele ihrer Mannschaften vor allem dafür nutzen, Schlägereien anzuzetteln. Die Polizei versucht zwar, dass Hooligans aus anderen Ländern gar nicht erst nach Frankreich kommen. Dazu werden die Grenzen kontrolliert. Viele haben es aber wohl trotzdem zur EM geschafft. Wenn es dann zu Schlägereien kommt, versucht die Polizei, die Hooligans direkt zu fassen oder später mithilfe von Videoaufnahmen noch zu finden. So wurden schon mehrere Krawallmacher von französischen Gerichten verurteilt. Einige müssen ins Gefängnis. Andere gewalttätige Fußballfans wurden wieder nach Hause geschickt.



von Cilia, Selina, Melanie

Schlimmes Unglück in Unterfranken

Bei Werneck ist eine Autobahnbrücke teilweise eingestürzt. Das 40 Meter lange Brückenstück an der A7 knallte zwischen zwei Pfeilern 20 Meter in die Tiefe auf eine darunter liegende Straße. Dabei wurde ein Baugerüst mitgerissen. Ein Bauarbeiter ist tot, 15 Menschen wurden verletzt. An der Baustelle war das Brückenstück gerade erst betoniert worden, Autofahrer durften aber noch nicht darüber fahren. Warum es einstürzte, müssen jetzt Experten klären.



von Jule-Sophie

Voll vergeigt

In München ist eine wertvolle Geige wieder aufgetaucht. Das Instrument kostet 100 000 Euro - eine Musikerin hatte es in einer S-Bahn liegen lassen. Eine Überwachungskamera filmte dann, wie ein Mann die Geige einfach mitnahm. Jetzt meldete sich der 35-Jährige bei der Polizei und gab zu, dass er das Instrument an sich genommen hat. Wie wertvoll es ist, hat der Mann angeblich nicht gewusst. Er muss befürchten, dass er wegen Diebstahl und Unterschlagung bestraft wird.





Mikros Rätsel

Es geht um einen weltbekannten Künstler. Er hat schon mal den Reichstag in Berlin verhüllt. Gerade an den Start gegangen ist sein neues Projekt: Ein drei Kilometer langer, gelb-orange schimmernder Steg, auf dem man am Iseo-See in Norditalien übers Wasser laufen kann. Welcher Künstler ist gemeint? Schickt uns die Antwort mit eurem Namen, Alter und Adresse an: klaro@br.de In der vergangenen Woche haben wir übrigens den Wolf gesucht.



Wer hat die Nase vorn?

In Oberbayern wird regelmäßig der größte Riechkolben der Welt gesucht. Der Nasenclub von Langenbruck bei Ingolstadt veranstaltet alle fünf Jahre eine WM. Jetzt war es wieder soweit: Bei den Teilnehmern wurden Länge und Breite der Nase gemessen und zusammengerechnet. Wie schon bei der letzten WM hat auch diesmal der Holländer Hans Roest gewonnen. Seine Nase kommt auf fast 12 cm. Bei den Frauen gab es eine bayerische Siegerin – Susanne Kloibers Nase misst gut 10 cm.



Weltrekordversuch in Niederbayern

Es sollte der dickste Semmelknödel der Welt werden: In Aldersbach bei Passau ist aus 1 500 Eiern, 70 Litern Milch, 60 Kilogramm Mehl und 100 Kilogramm Semmeln ein Teig geformt worden. Der Knödel war 208,7 Kilogramm schwer, wurde in einem riesigen Topf gekocht und dann mit einem Kran auf einen Tisch gehievt. Aber das ging schief: Der Riesenknödel brach auseinander. Die Menschen in Aldersbach hoffen, dass der Knödel trotzdem ins Guinness-Buch der Rekorde kommt.

Wie im wilden Westen


Ein echter Cowboy hätte es nicht besser machen können: In den USA hat ein Mann einen Dieb mit einem Lasso gefangen. Der Gauner wollte auf dem Parkplatz eines Einkaufszentrums einer Frau das Fahrrad klauen. Als er sich damit aus dem Staub machen wollte, sprang der Mann auf sein Pferd und brachte den Dieb mit einem gekonnten Lassowurf zu Fall.





- Donnerstag, 23.06.16** **Einmal abtauchen bitte! radioMikro fährt ans Meer:** Wir begleiten die Seenotrettung, entdecken Monster der Tiefe und schwimmen wie eine Meerjungfrau.
- Freitag, 24.06.16** **Anhimmeln, sich kleiden wie der Star, Poster an die Wand kleben, "Follower" auf Instagram:** Bei radioMikro dreht sich heute alles um Fans.
- Samstag, 25.06.16** **Die Megafon-Expertenrunde zum Thema Kunst ist im Juni die Klasse 4b der Grundschule an der Blütenburgstrasse in München.** Diskutiert werden ganz viele Fragen rund um das Thema Kunst...
- Sonntag, 26.06.16** **radioMikro mit einer Wumme-Geschichte und dem Sonntagshuhn.**
- Montag, 27.06.16** **Regen braucht es und Sonne zugleich. Dann entsteht der Regenbogen.** Manchmal ist aber sogar ein "doppelter" Bogen zu sehen.
- Dienstag, 28.06.16** **Kräht der Gockel auf dem Mist... Wie ist das mit dem Wetter. Ändert es sich "einfach so"?** Unser Studiogast, der Meteorologe Markus Garhammer weiß es – und hat Antworten für all eure Wetter-Fragen.
- Mittwoch, 29.06.16** **Wie bekommen Dinge ihre Namen? Das klären wir heute. Und von euch wollen wir wissen: Wie heißt ihr? Und wisst ihr auch warum?** Die kostenfreie Telefon-Nummer ins Studio: 0800 246 246 7

Bildrechte: picture-alliance/dpa - Seite 1 und Seite 3



- radioMikro Montag bis Samstag von 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr •
- klaro Nachrichten für Kinder Freitag 18.30 Uhr in Bayern 2 •
- Samstag in B5aktuell um 6.08 Uhr und 8.08 Uhr sowie ab 7.30 Uhr in BR Heimat & Sonntag um 7:30 Uhr in Bayern 3

www.br-kinderinsel.de • Kinderfunk und Nachrichten im BR Hörfunk